germanBroker.net
Gemeinsam mehr bewegen

Gleitender Neuwertfaktor

Dieser Wert ist das Gegenstück zum Baupreisindex, um den Versicherungsbeitrag pro Jahr zu bestimmen. Denn eines ist klar, steigt der Wert Ihres Objekts, erhöhen sich auch die Kosten, welche der Versicherer im Schadensfall aufwenden muss. Der gleitende Neuwertfaktor wird vom Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV) errechnet.

Statt des Begriffs "gleitender Neuwertfaktor" werden auch die Begriffe "Anpassungsfaktor" oder "Prämienfaktor" verwendet. Basis zur Berechnung sind die beiden vom statistischen Bundesamt veröffentlichten Indizes:

- mit 80 % geht der Baupreisindex für Wohngebäude und
- mit 20 % der Tariflohnindex für das Baugewerbe in die Berechnung ein.

Der gleitende Neuwertfaktor erhöht oder vermindert sich jeweils zum 01. Januar eines jeden Jahres für die in diesem Jahr beginnende Versicherungsperiode entsprechend dem Prozentsatz, um den sich der jeweils für den Monat Mai des Vorjahres vom Statistischen Bundesamt veröffentlichte Baupreisindex für Wohngebäude und für den Monat April des Vorjahres veröffentlichte Tariflohnindex für das Baugewerbe geändert haben. Schließlich müssten bei einem Wiederaufbau des versicherten Gebäudes im Falle eines Totalschadens beispielsweise durch Brand nicht nur die Baustoffe zu heutigen Preisen gekauft, sondern auch die Bauarbeiter zu heutigen Löhnen beschäftigt werden. Im aktuellen Baupreisindex sind zwar die Abweichungen der Löhne bereits enthalten, da aber die meisten Schäden keine Totalschäden, sondern Teilschäden (Reparaturschäden) sind, wird mit der zusätzlichen Berücksichtigung des Tariflohnindexes dem höheren Anteil der Lohnkosten bei Teilschäden Rechnung getragen.

Auf diese Weise soll der gleitende Neuwertfaktor die Steigerung der Kosten hinsichtlich der Entwicklung des reinen Baukostenindexes als auch der Entwicklung des Lohnindexes in der Baubranche widerspiegeln. Denn wie zuvor erwähnt, müssen steigende Kosten von den Versicherungen selbstverständlich auch über Beitragsanpassungen aufgefangen werden.

Wie berechnet sich nun die Beitragserhöhung?

Beispielrechnung:

Im Jahr 206 haben Sie 300 € Prämie für Ihre Versicherung gezahlt. Der Neuwertfaktor betrug in diesem Jahr 27,63.

Ab 2027 erhöht sich der Faktor auf 28,95, dies entspricht einem Anstieg von etwa 4,78 %. Daraus resultiert eine Erhöhung von ungefähr 14,33 €. Der Gesamtbeitrag für das Jahr 2027 würde folglich auf 314,33 € ansteigen.